

Universitätsstadt Tübingen
Projektleitung ZOB Europaplatz
Korth, Katrin Telefon: 07071 204-2767 Gesch. Z.: 022KK/

Vorlage 164/2020
Datum 08.07.2020

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**

Betreff: **ZOB Europaplatz, Baufeldfreimachung für die Tiefgarage,
Vergabe der Arbeiten**

Bezug:

Anlagen:

Beschlussantrag:

Die Vergabe der Abbruch-, Tief- und Straßenbauarbeiten erfolgt an die Firma Wacker GmbH, Filderstadt zum Angebotspreis von 1.301.929,26 € (inkl. 19 % MwSt. – Abrechnung erfolgt mit dem zum Zeitpunkt der Abnahme gültigen Umsatzsteuersatz).

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen - Investitionsprogramm									
Lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Plan 2020	VE 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2014 ff.	Gesamtkosten	
7.511009.1006.02 Europaplatz, Gebiet II a ZOB		EUR							
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.670.000		3.200.000	5.251.000	3.550.000	500.000	14.171.000	
3	Einzahlung aus der Veräußerung von Sachvermögen					5.000.000		5.000.000	
6	Summe Einzahlungen	1.670.000		3.200.000	5.251.000	8.550.000	500.000	19.171.000	
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.150.000	-7.000.000	-9.956.000	-11.410.000	-6.000.000	-1.994.000	-32.510.000	
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen			-750.000				-750.000	
13	Summe Auszahlungen	-3.150.000	-7.000.000	-10.706.000	-11.410.000	-6.000.000	-1.994.000	-33.260.000	
14	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.480.000	-7.000.000	-7.506.000	-6.159.000	2.550.000	-1.494.000	-14.089.000	
16	Gesamtkosten der Maßnahme	-3.150.000	-7.000.000	-10.706.000	-11.410.000	-6.000.000	-1.994.000	-33.260.000	

Die Mittel für die Tiefgarage am ZOB Europaplatz stehen unter dem PSP-Element 7.511009.1006.02 „Europaplatz, Gebiet IIa ZOB“ zur Verfügung.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der Gemeinderat hat mit den Vorlagen 268a/2019, 402/2018 und 360/2019 die Baubeschlüsse für die Umgestaltung des ZOB Europaplatzes und dem Bau einer Tiefgarage am Hauptbahnhof gefasst. In der Vorlage 132/2020 wurde die geplante Bauabwicklung vorgestellt. Diese beinhaltet die Baufeldfreimachung für den Bau der Tiefgarage. Im Wesentlichen sind das der Abbruch der Unterführung einschließlich der ehemaligen WC-Anlage, der Kioske und der Gaststätte, die Neuordnung der Bussteige des ZOB für die weiteren Bauabschnitte und der Errichtung einer Baustellenumfahrung zwischen Anlagensee und dem Baufeld für die Tiefgarage.

2. Sachstand

Gemäß den Vergaberichtlinien wurde die Maßnahme EU-weit öffentlich nach VOB ausgeschrieben. Es wurden insgesamt 13 Ausschreibungen elektronisch abgerufen. 3 Angebote sind rechtzeitig eingegangen und wurden gewertet.

Kein Angebot musste ausgeschlossen werden. Die Leistungsfähigkeit und Qualifikation der Bieter sowie die Angemessenheit der Preise wurden überprüft und sind gegeben.

Durch das günstige Vergabeergebnis und das geplante Bodenmanagement sind Minderausgaben in Höhe von insgesamt ca. 1,7 Mio EUR für das Gesamtprojekt zu erwarten, die für den Nachtragshaushalt berücksichtigt werden.

Die Kostenberechnung liegt bei 2.443.629,30 € (brutto).

Der günstige Vergabepreis lässt sich durch die schlechtere Auftragslage der Baufirmen in der Corona-Pandemie begründen.

3. Vorschlag der Verwaltung

Nach Prüfung und Wertung und unter Berücksichtigung aller Umstände wird vorgeschlagen, die Firma Wacker GmbH, Filderstadt entsprechend ihrem Angebot in Höhe von 1.301.929,26 Euro brutto mit der Ausführung zu beauftragen.

4. Lösungsvarianten

-keine-

5. Klimarelevanz

6. Ergänzende Informationen

